

De Num: 12.

tractat ~~Land~~ ~~Erbschaft~~ "über die Graffschafft Habsburg
de dato Olmütz den 22. february 1772.

79

Siexters, ~~erbkäuflich~~ und übergeben der großfürstlichen
erbkäuflichen Hofe immediate große Ruff großfürst und groß-
fürst Habsburg welche jederzeit eine großfürstliche des großfürstlichen
Ruff gawesen, und die dato ist, wie dann selbe in No: 1466.
Anmug eines Ruffsch: Erbschaft vom großfürst v. Brandenburg
gegen die Ruff Orlaben zu Eux, und No: 1451. vom König
Sigismundo, No: 1492. vom Kayser Ferdinand, Anno
1507, No: 1514. und Anno 1566. vom Kayser Maximiliano
allerzeit die brandenburgische großfürst und großfürst intituliert,
und No: 1499. die Landgrävung der Landgrävung der großfürst
fürst Habsburg, und im Besitz der selben für Brand des Ruff,
und so viel dem blutbafu und Longwerck Satriff, im Leben
vom Ruff. Ruff: für eine große angestrichen, ab omni
pacto familiae et nexu fideicommissi alijsq; realibus
oneribus liberinte Ruff großfürst und großfürst, sammt
der Exception vor allen branden Grafften anhangend
und sich erndend, Long Inven in Uobario für Land-
und ordentlich Landgrävungen Marken und allen Jahren
in dem, gleichelien und forstlichen Oberrichten, Leutz-
bafu, wildbafu, woffen, jehantzen, Leinen und Jeld-
garneldt, Longwerck, Jellen, Mauthen, Zollen, Marken,

Stück
21. R
Schwarzen, Fibern, Farnstücken und gewaltigen
Zingern beson, gewilten, Füssen, Dörren, wägen, wägen
gelten, umbgelten, Füssen, Diensten, eigenen Lütten
Fassmaßfüssen, füzigen, abfügen, Zingern fassern samt dem
jessoff Hartitz mit Morfanden grob: und Reinen im Zing.
Zing Farnstücken oder imbraufbasen ordentl. inventierten
gessoff, und Zingern, Item gewaltig Diltzies auf
übrigen dem Zing officium in Anno 1699. amorf in
Loytz Morfanden gewaltigen Mobilien, samt dem oben
und auf den berg, und unten im markt liegenden gütern
Arndt und Zingern, Stellingen, wägen und Zingern
gestalten, Obst und Lütten, Loytz, Stetten, der Loytz, wägen,
Mazonsfüssen, Laaber Feld, Holz, und andern Lütten und im
benamten in dem fideicommiss, oder außer dem Zingern
auf erst Kuntlich oder bald nach dessen veräußerung aus
Kuntlich, auf quovis titulo acquirierten und ipso facto
auf fideicommiss gewandenen eigenen gütern und wägen
gestalten zu Hartitz und Zingern Morfanden: und andern
Lütten, Füssen, wägen, Lütten, Füssen, wägen, abfügen
und dem wägen zu Zingern, wägen, füzigen
und Zingern, wägen, Zingern, wägen, wägen, wägen
gestalten, wägen und Reinen Zingern, Collaturen und
andern allen Zingern, als da neben dem jessoff:

und dort Stadt zu sein, das dort Balzord, das dort
Frieden, das ganze Friedens Ding, und das dort Distanz
mit Flanden, dem Jagroff und fupbar jiter dem
Gulden, auf dem zu Balzord, allen dort wofit und ge-
wiffheit, das unterfuchen zufuldigkeit, auf mit befe,
heben, wie fofel amoch den 22^{ten} Janf: No. 1699. da,
fopen, und zogen, auf mit gutem ftag und woffen fatten
miten und zogen famen, mit allen ifren Appertinentien
für ledig und wofft zigen auf dem Friede, wie fofel als
wie graffen von Jofenhub No. 1613. von Joran graffen
Carl Ludwig zu Diltz, diefer von dem graffen von
Laudon's kayserröy an fuf gebraucht, und zu dem Jhor,
kayserröy in befitz gezogen, auf funderbaf was man
graff Jacob Hannibal Friedrich graffen von Jofenhub,
wofelfer Jhorfaffen auf dem ifrigen erworben, und
die Appertinentien dardurch Jhorfaffen worden, als
mofren Jufalt des jatzunden copialiter und famen
Original gleichfimmigen Ubarij, wofel pro norma dem
Jhorum und Jurium extradiret erind, nebst all andern
mit abzugeben in dem Stadtzijfen Archiv, Conting,
und ambl. Jans dran befundlichen Documenten, Briefen,
und Urkünden, nicht von allen aufgezogenen, reservirt,
wof Jhorfalten, mit an- und Jhorfungen der Jhor

Stammwälder, Fiskalien, Forstlichkeiten und großartiglichen
Züngen beson, gewissten, Freysten, Dörfern, wäldern, wäldern, wäldern
zoltten, umbzoltten, Zofen, Diensten, eigenen Lütten,
Zustandstücken, füzigen, abzügen, Zofungestücken samt dem
Zustandstücken mit Vorhanden groß: und Reinen im Zang-
Zang's Braußbafte oder imbraußbafsen ordentlich inventierten
Zustandstücken, und dergleichen, Item größtenteils Dülzigen auf
übrigen dem Zofen's officierten in Anno 1699. amorf in
Leytz Vorhanden gewesenen Mobilien, samt denen oben
und auf den bey, und unten im markt liegenden güthern
Arbdt, und Zang's Zang's, Döllingen, räumlich und brandt
güthern, ob'st und davor, Leytz Döllingen, der Leytz Döllingen,
Märgen's Zofen, Laaber Zofen, und anderen davor und im
benammet in dem fideicommiss, oder außer dem Leytz Döllingen:
auf erst kurtlich oder bald nach dessen räumlich ausser,
Zustandstücken, aut quovis titulo acquirierten und ipso facto
auf fideicommiss gewandenen eigenen güthern und blin-
güthern zu standt, und Erbesen (Körlchen): und unter,
Lofen, Zofen, wäldern, Fiskalien, Zofen, Zofen, Zofen
und denen Zofen zu Erbesen, Zofen, Zofen, Zofen
und Zofen, Zofen, Zofen, Zofen, Zofen, Zofen
Zofen, Zofen und Reinen Zofen, Zofen und
anderen allen Zofen, als da neben dem Zofen

und dort^{er} Maditz^{er} Punkt, das dort^{er} Salzberg, das dort^{er}
Frieden, das ganze Freyberg Berg, und das dort^{er} Bismarck
mit^{er} Flauden, dem Jagdrevier und Freyberg unter dem
Gutmann, auf dem zu Salzberg, allem das dort^{er} und ge-
rechtigkeit, das unter dem Freyberg, auf dem Freyberg,
Reichen, wie selbst am 22^{ten} Jan: 1699. da
setzen, und gezogen, auf mit gutem Freyberg und dort^{er} Gutten
unter und gezogen haben, mit allen ihren Appertinentien
für^{er} ledig und dort^{er} nicht auf^{er} im Freyberg, wie selbst alles
von^{er} Grafen von Solfenfeld^{er} Nr: 1015. von^{er} Grafen Grafen
Carl Ludwig zu Sulz, dieses von dem Grafen von
Brandenburg^{er} Freyberg an sich gebracht, und zu dem^{er} von
Freybergzeit in Besitz gezogen, auf^{er} Freyberg Freyberg
Grafen Jacob Hannibal Freyberg^{er} Grafen von Solfenfeld^{er},
wolle^{er} Freyberg auf^{er} dem Freyberg, und
die Appertinentien Freyberg Freyberg worden, alles
me^{er} Freyberg das^{er} jetzt^{er} Freyberg Freyberg Freyberg
Original gleich^{er} Freyberg, Freyberg pro Norma von
Corporum und Freyberg extrahiert sind, wo^{er} all^{er} and^{er}
mit^{er} Freyberg in dem Freyberg^{er} Archiv, Freyberg,
und^{er} Freyberg^{er} Freyberg^{er} Freyberg^{er}, Freyberg,
und^{er} Freyberg^{er}, nicht^{er} Freyberg^{er} Freyberg^{er}, Freyberg^{er},
und^{er} Freyberg^{er}, mit^{er} an: und^{er} Freyberg^{er} Freyberg^{er} Freyberg^{er}

Von dem von Markgrafen ab anno: 1701. sich zeigenden
zu dießer Landt Kaufzeit, am 22. Januarius
1709. in possessione gesetzt und besessen durch und große
Fragbarkeit vorzufahrt, und zwar nicht weniger in furore
instruirt, als wie sich selbst in Anno 1709. d. 22. ten
Jan. besunden, dan sich selbst deteriorirt und in einen
ungen Standt sich besunden, solch deterioratio zu ersetzen
wäre, in welche also Markgrafen Graf: und Herzog:
des Fürst: Herzog: Landt: zu immittiren und einzunehmen
ist, wie sich dem der Graf: Herzog: Markgrafen dahin
erkläret, daß zu dem Fürst: Herzog: Landt: und Herzog: Markgrafen
Specialiter durch ein Memoriale inkommen, und in
selbtem Memoriali die abtretung und übergabung dießer
Herzog: gestan wolle, mit der Fürst: Herzog: Landt:
erweit an die anjetzige Administration ein allertüchtigster
Besatz erfolgen möge, daß dießer also Markgrafen
Graf: und Herzog: durch dem Fürst: Herzog: Landt:
oder dessen Stellvertreter zu dem Landt in con-
formitate dießes Instrumenti übergaben und einzunehmen
sündigat, hiemit die Administration aufgeben
die Graue Herzog: zulust von der Administration
und der Graf: Hofmeister: Zulassung unblausen,
abzugeben mit selbtem und dessen prästirung an den

12
 In dem Jahr 1712 sind die angeführten Urkunden
 des Liebesbriefes ist gegenwärtiger mit allerhöchster
 autorität, nach dessen Urtheil überlegten worden, in
 favorem des gräflichen Hauses von Hofenhuber und
 der Familie zum besten beschlossener Kaufcontract
 in drey gleich lautende Exemplaria durch die obbe-
 wehrt sich ansehnliche Commission von dem Herrn Jacob
 Hannibal Friedr. Grafen von Hofenhuber und dem
 k. k. Rathe und Advocat Johann Carl Eschenbörger,
 als Specialiter hierzu bestelltem,
 d. h. gerichtlichen Sachverständigen worden.
 Es geschah die Urkunde im Jahr 1712.

L. S. J. Graf von L. S. Henricus L. S. Michael Achaz
 v. Hainb. Rath v. Hainb. Rath v. Hainb.

L. S. Jacob Hannibal Graf von
 und zu Hofenhuber bekunden ist supra
 in nomine suo, nomine suo, subdignatione und
 gesambter gräflicher Hofenhuberischer Advocator namon.

L. S. Carl Eschenbörger Rath v. Hainb. Rath v. Hainb.